



**Abschied von der Verbandszeitschrift
88. Delegiertenversammlung
Regionaler Kinderspieltag**

Liebe Leserinnen, liebe Leser

Ihr haltet die letzte Ausgabe unseres Verbandsmagazins in den Händen – wie angekündigt steigen wir um auf einen elektronischen Newsletter. Dies ist nicht nur günstiger, sondern wir können schnell reagieren und auch mal bei hohem Informationsbedarf ein Mail absetzen. Denn dass ihr immer auf dem Laufenden seid, ist uns ein wichtiges Anliegen. Einen ganz herzlichen Dank an Lea, die einen umfassenden Rückblick über die Verbandszeitschrift geschrieben hat, so dass es in dieser Ausgabe noch einmal so richtig im Scheinwerferlicht steht! Ausserdem durfte ich ein Interview geben; ein ungewohntes Gefühl, findet meine Arbeit doch sonst eher «hinter den Kulissen» statt. Wichtig ist bei jeder Ausgabe das fertige Resultat und zur Geltung kommen sollen die, über die geschrieben wird. Nun hat Lea den Spiess umgedreht!



Vor kurzem durfte ich im OK des 32. Regionalen Kinderspieltags miterleben, wie begeistert knapp 130 Mädchen und Jungen den Parcours in Angriff nahmen. Ob shoppen, rodeln, wandern, tischen oder die Autofähre nutzen – bei den fünf Posten gaben alle ihr Bestes! Und gestaunt habe ich auch über die grosse Anzahl an Personen, die für so einen Anlass notwendig sind. Nicht nur die Helfer, die die teilnehmenden Vereine für die Posten zur Verfügung gestellt haben, sondern auch alle diejenigen, die vom ausführenden Verein geholfen haben: Von den Einweiserinnen bei den Parkplätzen über die Kuchenbäckerinnen bis hin zu den Helfern bei der Festwirtschaft, der Spiele-Ecke, dem Info-Stand, für Auf- und Abbau, nicht zu vergessen Speaker, Sanitäter und Sponsoren – ganz zu schweigen vom OK, das sich schon Monate im Voraus originelle Posten und vieles mehr im Detail überlegt hat (diese Aufzählung erhebt übrigens keinen Anspruch auf Vollständigkeit!). Allen, die sich bereits bei diesem Event und bei ähnlichen Anlässen für ihren Verein engagieren oder bereits engagiert haben: ein herzliches Dankeschön!

Mit sportlichen Grüssen
Eure

HERAUSGEGEBEN VOM SVKT FRAUENSPOSPORTVERBAND

PRÄSIDENTIN	IRMA SUTER
GESCHÄFTSSTELLE	SVKT FRAUENSPOSPORTVERBAND, WALDEGGSTRASSE 38, 3097 LIEBEFELD/BE INFO@FRAUENSPOSPORTVERBAND.CH, 043 810 05 60
REDAKTIONSLEITUNG	SONJA PRESS
REDAKTION	EVELYNE JUNG, SONJA PRESS, LEA SCHLÄFLI, OLIVIA SCHLÄPPI, IRMA SUTER
MITARBEIT	VEREINSMITGLIEDER DES SVKT FRAUENSPOSPORTVERBANDS
GESTALTUNG & DRUCK	VOGT-SCHILD DRUCK AG, GUTENBERGSTRASSE 1, 4552 DERENDINGEN
AUFLAGE	5300 EXEMPLARE



gedruckt in der
schweiz

- 2 Inhalt / Editorial / Impressum
- 3 Aus der Verbandsleitung: Verabschiedung
- 4 Aus dem Verband: Neuer Newsletter / Abschied von der Verbandszeitschrift
- 7 Rollende Agenda: Sport- und Bildungsprogramm
- 8 88.DV des SVKT Frauensportverbands
- 10 32.Regionaler Kinderspieltag
- 12 Kursausschreibung
- 13 Aus den Sportregionen: Polysport Nordwestschweiz
- 14 Aus den Vereinen: SVKT Zug/ Zürich
- 15 Geburtstage

SVKT-Sponsoren

HOTELCARD[®]
1/2 PRICE HOTELS



**OCHSNER
SPORT**

VISTAWELL
sport . health . movement

Titelbild: Kinder
des SVKT
Rothenburg
inspizieren mit
ihren Leiterinnen
die Posten des
Regionalen
Kinderspieltags
in Buochs
Foto: Sonja Press



Verabschiedung von der Verbandsleitung

Unsere Partnerschaft mit dem STV eröffnet neue und interessante Perspektiven. Sie gibt unserem Verband und unseren Vereinen zusätzliche Sicherheit und Stabilität.

Es ist wichtig, die Aufbruchstimmung zu nutzen und uns für eine gute Positionierung innerhalb des STV einzusetzen. Es ist für uns ein Anliegen, dass wir seitens der Vereine des STV als starker Partner wahrgenommen werden. Unsere Power und unsere Philosophie der Stärke, welche an unseren Kursen zum Ausdruck kommen, sollen eine gute und stabile Basis für jede erstklassige und abwechslungsreiche Turnstunde sein. Gemeinsam wollen wir mit viel Energie und Kraft auf diesem Flow mitreiten und unsere Visionen weiterentwickeln.

ADRESSFREIGABE

Im April erfolgte die Adressfreigabe durch den STV an die SWICA. Die SWICA beteiligt sich an den Kosten eures Mitgliederbeitrags. Als Partner des STV profitieren auch die Mitglieder des SVKT Frauensportverbands davon. Die Adressen wurden zu Informationszwecken an die SWICA freigegeben.

Wer seine persönliche Adresse nicht freigeben will, meldet sich bitte bei der MDB-Verantwortlichen ihres Vereins oder bei den Super Usern des SVKT Frauensportverbands, damit die Adressfreigabe allfällig gesperrt wird.

SWICA engagiert sich für deine Gesundheitsförderung und beteiligt sich jährlich mit bis zu 95% an den Kosten deines Mitgliederbeitrages bei einem SVKT Frauensportverein.

Voraussetzungen dazu sind:

- SWICA versichert
- Eine Aktiv-Mitgliedschaft bei einem STV Verein oder Partnerverband (keine Gönner, Passiv-Mitglieder oder Nichtturnende)

SWICA ermöglicht weitere Vergünstigungen bei Zusatzversicherung.

VERABSCHIEDUNG

Dies ist nun meine letzte VL Info, da ich an der Delegiertenversammlung die Verbandsleitung des SVKT Frauensportverbands verlassen werde. Ich habe in den vergangenen sechs Jahren als Präsidentin sehr viel Neues kennengelernt, mich stetig weiterentwickelt, habe mich beharrlich für die Anliegen und das Wohl des SVKT Frauensportverbands eingesetzt und viele neue Personen kennengelernt. Dafür bin ich sehr dankbar. Es waren abwechslungsreiche und intensive Jahre, vor allem die letzten zwei. Aus meiner Sicht hat es sich gelohnt und ist befriedigend, da wir unser Ziel, die «STV-Partnerschaft», erreicht haben.

Bei meinen vergangenen und jetzigen Weggefährten in der Verbandsleitung, insbesondere jedoch bei Conny Eyer und Evelyne Jung, bedanke ich mich recht herzlich für die stete Unterstützung, die konstruktiven Gespräche und das grosse Engagement für unseren Verband. Evelyne wünsche ich viel Erfolg als zukünftige Verbandspräsidentin und dem SVKT Frauensportverband viele weiterführende Entwicklungen und Visionen.

Mit sportlichen Grüssen

Irma

Irma



Evelyne Jung

Neuer Newsletter

Dynamica, Swissfit, SVKT News – das Verbandsorgan des SVKT Frauensportverbands hat schon mehrmals seinen Namen geändert, nun ändert sich auch die Form. Ab Juli 2018 werden die Infos aus dem Schweizer Verband den Mitgliedern nicht mehr in Papierform, sondern als elektronischer Newsletter zugestellt.

Bereits vor einem Jahr hat die Verbandsleitung den Wechsel vom Heft in Papierform zum elektronischen Newsletter in Erwägung gezogen und die Kantonal- und Regionalpräsidentinnen darüber informiert. An der ausserordentlichen Abgeordnetenversammlung im Herbst 2017 stand fest, dass es 2018 noch zwei Ausgaben der SVKT News geben wird. Aufgrund der STV-Partnerschaft, interner Umstrukturierungen und Mitgliederschwund wurden von den Vereinen immer weniger Beiträge eingereicht, weshalb das Weiterführen der Verbandszeitschrift in der bisherigen Form nicht mehr sinnvoll ist. Ein elektronischer Newsletter kann flexibler gestaltet und auf die aktuelle Informationsmenge angepasst werden.

Selbstverständlich wollen wir unsere Mitglieder auch weiterhin über das Verbandsgeschehen auf dem Laufenden halten und den neuen Newsletter, der etwa sechs Mal jährlich verschickt wird, zusammen mit unserer Website und dem Extranet als Informationskanal nutzen. Den Newsletter erhalten alle Mitglieder, die bisher die SVKT News erhalten und eine E-Mail-Adresse in der Mitgliederdatenbank hinterlegt haben. Ohne aktuelle E-Mail-Adresse in der Datenbank können wir euch den Newsletter jedoch nicht zustellen. **Deshalb ist es wichtig, dass Ihr der MDB-verantwortlichen Person eures Vereins eine aktuelle E-Mail-Adresse meldet, damit sie diese in der Datenbank erfassen kann.** So könnt ihr euch bereits Anfang Juli

2018 über den ersten Newsletter in eurem Posteingang freuen. Eine An- und Abmeldung zum Newsletter ist jederzeit über unsere Homepage möglich. Personen ohne E-Mail-Adresse bitten wir, die Informationen über ihre Vereinskolleginnen und -kollegen und über unsere Website zu beziehen oder bei unserer Geschäftsstelle nachzufragen. Die Redaktion liegt weiterhin bei Sonja Press. Sie ist eure Ansprechperson, wenn ihr eine wichtige Mitteilung mittels Newsletter des Schweizer Verbands verbreiten möchtet. Redaktionsschlüsse gibt es keine mehr, da die Newsletter je nach Bedarf verschickt werden.

TEXT: LEA SCHLÄFLI

Abschied von der Verbandszeitschrift

Rückblick, Einblick, Ausblick – ein Rückblick über die Geschichte des Verbandsorgans von den Anfängen bis zur Gegenwart, ein Einblick in die Tätigkeit von Sonja Press als Redaktionsleiterin und ein Ausblick auf den neuen Newsletter. In diesem Beitrag wird ein Bogen von der Vergangenheit über die Gegenwart zur Zukunft gespannt.

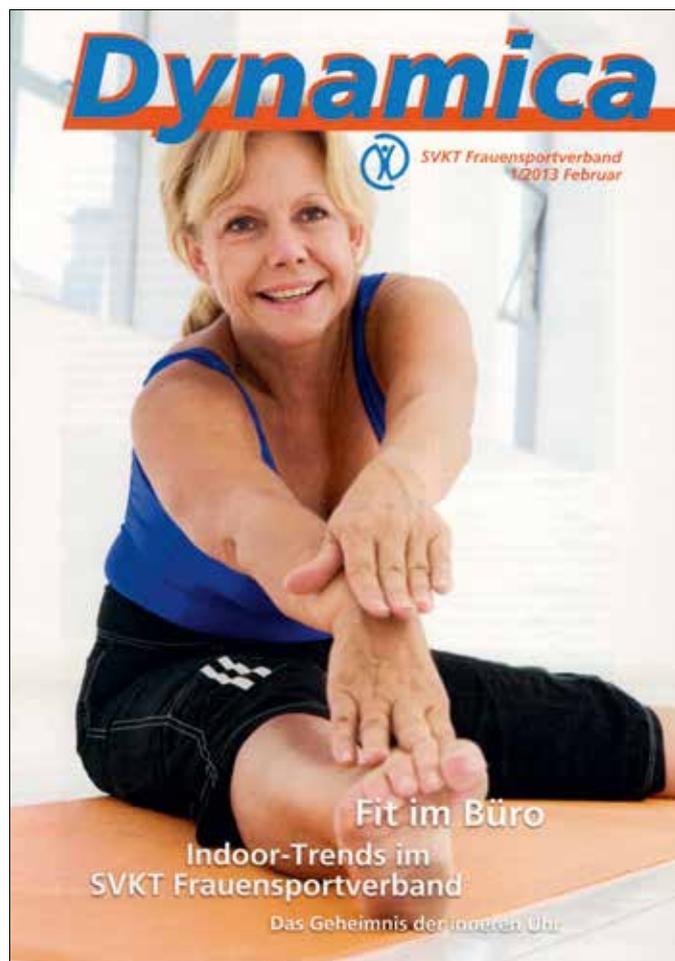
DAS VERBANDSORGAN VON DAMALS BIS HEUTE

Die Geschichte des SVKT-Verbandsorgans begann im Jahr 1944, als der Verband katholischer Turnerinnen erstmals eine Verbandszeitschrift mit dem Namen «Stehen und Gehen» an seine Mitglieder verschickte. 1975 wurde nicht nur der Name des Hefts geändert, sondern es wurden bis 1994 sogar zwei Verbandsorgane mit den Namen «SVKT intern» und «SVKT aktuell» herausgegeben. Wie der Name schon vermuten lässt, war die Empfängerschaft der beiden Hefte nicht dieselbe. Eine erneute Namensänderung gab es einige Jahre später. Die Verbandszeitschrift hiess nun «Dynamica», bis der SVKT Frauensportverband ab 2015 zusammen mit SATUS das Magazin «Swissfit» herausgab. Die letzte Umbenennung erfuhr das Verbandsorgan Anfang 2017, als der Dachverband Swissfit und somit auch das gleichnamige Magazin aufgelöst wur-

den. Bis zur heutigen – und somit letzten – Ausgabe trug die Zeitschrift den Namen «SVKT News».

Der Name der Zeitschrift hat sich mehrfach geändert, ihre Funktion blieb immer gleich: Das Verbandsorgan diente dazu, die Leserinnen und Leser «rundum über das Verbandsgeschehen» auf dem Laufenden zu halten, wie es Zaira Orschel, Redaktionsleiterin von Swissfit, in der Ausgabe Nr.1 vom Februar 2015 formulierte. Die Vereine und deren Mitglieder sollten «über Veränderungen und Veranstaltungen des Verbands, die zahlreichen Aktivitäten

der Vereine sowie vieles mehr» informiert werden, beschrieb die jetzige Redaktionsleiterin Sonja Press in der ersten Ausgabe der SVKT News 2017 den Inhalt des Hefts.



So vielfältig wie die Namen und Inhalte des Verbandsorgans waren auch die Menschen, die es verfassten. Die Infos aus dem Schweizer Verband stammten meistens von der Verbandsleitung oder den Mitarbeitenden der Geschäftsstelle. Abwechslungsreiche Titelstories verfasste die jeweilige Redaktionsleiterin und ein Grossteil der Beiträge wurde von den Vereinen eingereicht. Die Texte wurden von Turnerinnen, Kursleiterinnen und Ehrenmitgliedern, von Kantonal- und Regionalverbänden sowie Organisationskomitees, von Interessierten und Involvierten verfasst. Eine bunte Mischung, die zur Vielfältigkeit des Verbandsorgans beitrug.

INTERVIEW MIT SONJA PRESS

Die eingegangenen Texte zu ordnen und zu einem Ganzen zusammenzufügen war und ist die Aufgabe der Redaktionsleiterin. Seit 2015 ist Sonja Press auf diesem Posten tätig. Zuvor hat sie Beiträge fürs Dynamica geschrieben, war danach für die SVKT-Seiten des Swissfit-Magazins zuständig, bevor sie 2017 die Redaktionsleitung der SVKT News übernahm. Für die vorliegende letzte Ausgabe der SVKT News habe ich Sonja gebeten, mir in einem Interview ihre Tätigkeit als Redaktionsleiterin näher zu bringen und zu schildern, wie sie die letzten dreieinhalb Jahre des SVKT-Verbandsorgans erlebt hat. Als Einstieg bat ich sie um eine kurze Zusammenfassung ihres beruflichen Werdegangs.

Aufgewachsen in der hessischen Landeshauptstadt Wiesbaden hat Sonja nach einem Schuljahr in den USA und einem Jahr als Au Pair in Frankreich einen fächerübergreifenden Studiengang in Passau absolviert. Aufgrund ihres Frankreich-Schwerpunkts während des Studiums konnte sie im Anschluss als PR-Beraterin bei einer französischen Kommunikationsagentur anfangen. Als sie sich einige Jahre später selbstständig machte, verlagerte sich Sonjas beruflicher Schwerpunkt immer weiter hin zur Redaktion, so dass sie u.a. als freie Journalistin für die unterschiedlichsten Medien unterwegs war und gemeinsam mit einer Kollegin sogar das Abenteuer eines eigenen Buches anging. Ihr heutiger Mann erhielt 2009 ein Jobangebot aus der Schweiz und ohne langes Zögern zogen sie um. Während Sonja zunächst noch als selbstständige PR-Redakteurin von Zuhause aus arbeitete, setz-



ten schon bald zwei Kinder neue Prioritäten. Nach einigen Jahren fing Sonja als Marketing-Mitarbeiterin für einen Grosshändler von Babyartikeln und Kinderzimmeraccessoires an. Nebenbei ist sie dem Schreiben treu geblieben: als Mitarbeiterin des SVKT Frauensportverbands und neu nun auch für das Mitteilungsblatt der Gemeinde.

LEA: WANN UND WIE BIST DU ZUM VERBANDSORGAN DES SVKT FRAUENSORTVERBANDS GEKOMMEN?

Sonja: Kurz nachdem ich in die Schweiz gezogen bin, wurde ich 2010 Mitglied des SVKT Frauensportverein Buochs und hier auch schnell als Aktuarin «rekrutiert». Eine Mitturnerin, die damals regelmässig für das Dynamica schrieb, fragte mich, ob ich Interesse hätte, daran mitzuarbeiten. Ich freute mich sehr über das mir entgegengebrachte Vertrauen und begann 2013 meine Tätigkeit beim SVKT mit Artikeln zum Thema Sport und Muttersein, Nordic Walking und Wertschätzung. Erst kürzlich habe ich gedacht, dass ich wohl damals ohne meine Mitturnerin nie in das Redaktionsteam «hineingerutscht» wäre – daher an dieser Stelle ein grosses «Merci», liebe Barbara!

LEA: WIE HAT SICH DAS VERBANDSORGAN SEITHER VERÄNDERT?

Sonja: Es ist immer schön zu sehen, wie sich ein Druckerzeugnis den modernen Anforderungen und dem zeitgenössischen Geschmack anpasst – so auch das Verbandsmagazin. Als Kommunikationsmittel hat es nicht nur die wichtige Aufgabe, zu informieren, sondern hilft meiner Meinung nach auch, den Verband als Einheit darzustellen sowie den Mitgliedern, sich als eine solche zu begreifen. Durch das gegenseitige informieren über Vereinsaktivitäten werden auch Anregungen ausgetauscht. Inhaltlich hat sich ebenfalls einiges geändert: Irgendwann ist die so genannte Titelstory, die es in früheren Ausgaben noch regelmässig gab, verschwunden: Sie musste Platz machen für die vielfältigen Informationen aus den unterschiedlichen Vereinen der ganzen Schweiz. Es gab einfach sooo viel zu berichten! Einerseits schade, da sie mir Raum für redaktionelle Entfaltung bot, andererseits bin ich auch froh, da ein solcher Artikel immer viel Arbeit und Zeit bedeutet und ich diese ganz dringend für das Zusammenstellen

des Hefts, das Korrektorat und die Layout-Absprachen mit unserer Grafikerin benötige.

LEA: INWIEFERN HAT SICH DEINE TÄTIGKEIT FÜRS VERBANDSORGAN SEIT DEINEM EINSTIEG GEÄNDERT?

Sonja: Zunächst war ich ja als freie Mitarbeiterin in der Redaktion tätig und mein Schwerpunkt war das Recherchieren und Schreiben von Artikeln zu selbst gewählten Themen. Natürlich inklusive Abliefern der dazugehörigen Fotos. Eine tolle Kombination für jeden, der gerne schreibt und fotografiert! Ich durfte liefern – und jemand anderes kümmerte sich um alles Weitere. Als dann unser Magazin mit dem von SATUS zusammengelegt wurde und unter dem Namen Swissfit an die Mitglieder verschickt wurde, stieg ich zur Verantwortlichen der SVKT-Seiten auf – immerhin zwölf bis vierzehn an der Zahl. Die zweijährige Zusammenarbeit mit der damaligen Chefredaktorin war sehr professionell und durchdacht. Von daher waren die Fussstapfen gross, die ich ab 2017 als Chefredaktorin des nun SVKT News genannten Magazins auszufüllen hatte! Die Schnittstellenfunktion, die ich nun inne habe, gefällt mir sehr gut. Ab und zu fehlt mir das Schreiben, aber glücklicherweise gibt es ja hier bei uns in Buochs ein reges Vereinsleben, über das es zu berichten gilt!

LEA: WELCHER TEIL DEINER TÄTIGKEIT IST DIR AM LIEBSTEN UND WELCHE ARBEIT MAGST DU WENIGER UND WIESO?

Sonja: Wenn aus vielen Einzelteilen ein fertiges Puzzle entsteht und ich dabei die Fäden in der Hand halten darf, ist das sehr spannend. Viele unterschiedliche Artikel und Beiträge sollen nachher ein harmonisches Ganzes ergeben – auch optisch. Leerräume zu vermeiden, Fotos ansprechend zu präsentieren und Überschriften knackig zu formulieren – die Aufgaben sind vielfältig und erfordern manchmal auch ein gewisses «Um-die-Ecke-denken». Das macht Spass und somit ist jede Ausgabe aufs Neue eine Herausforderung, auf die ich mich freue.

Schwierig ist für mich die Gratwanderung zwischen dem Korrigieren von sprachlichen Unebenheiten einerseits und dem Respektieren des ureigenen Schreibstils eines jeden Autors. Manchmal juckt es mich in den Fingern und ich habe die entsprechende Stelle schon fast korrigiert, da klopfe ich mir mit der anderen Hand gedanklich auf die Finger und lasse die Textstelle unangetastet... Ein stetes Abwägen.

LEA: WAS WAR FÜR DICH DIE A) SPANNENDSTE B) LUSTIGSTE C) MÜHSAMSTE SITUATION, TÄTIGKEIT ODER BEGEGNUNG ALS REDAKTIONSLEITERIN DES VERBANDSORGANS?

Sonja: Vieles war spannend! Spannend fand ich auf jeden Fall die Abstimmung über den STV-Partnerschaftsvertrag auf der AV in Zürich letztes Jahr, da mir klar war, was hier alles auf dem Spiel stand. Spannend waren auch die Kontakte zu Sportlerinnen und Sportlern, mit denen ich Interviews führen durfte, zum Beispiel Beach-Volleyballerin Nadine Zumkehr und Schweizer Meister im Rope Skipping Simon Pfiffner. Nicht zuletzt auch war die Führung durch die Druckerei, die ich anlässlich meiner neuen Tätigkeit als Chefredaktorin bekam, hochinteressant!

Lustig ist es immer, über einen schönen Anlass mit einer komischen Situation zu schreiben, bei dem man selbst dabei war. Beim Schreiben durchlebt man diese noch einmal. So zum Beispiel als ich über ein Sommerfest des SVKT Buochs schrieb, als 40 Frauen in High Heels und schicken Cocktailkleidern auf dem Feuerwehrgelände versuchten, auf die Schnelle eine Choreogra-

phie einzustudieren. Das war eine Gaudi! Ein Schmunzeln kann ich mir auch nicht verkneifen, wenn ich in Vereinsbeiträgen vom «unterhaltsamen Unterhaltungsprogramm» oder ähnlichen «Stilblüten» lese.

Mühsam, aber irgendwie auch spannend war sicherlich, als sich einmal kurz vor Redaktionsschluss abzeichnete, dass für diese Ausgabe wohl keine Beiträge von den Vereinen mehr eingereicht werden würden... Und das, wo wir sonst Mühe hatten, alles unterzubringen! In einem nächtlichen Telefonat haben die frühere Chefredaktorin und ich unsere Hirne zermartert, wie wir die leeren Seiten füllen könnten, um dann am nächsten Tag alle Hebel

und Worten ein fertiges Produkt wird, das die Leserinnen und Leser – hoffentlich gerne – in die Hand nehmen. Vielleicht ja sogar mehr als einmal. Aber da ich ein interessierter und offener Mensch bin, nehme ich gerne neue Aufgaben wahr, die Abwechslung bringen. Zudem interessiere ich mich für Grafik und Layout; daher freue ich mich darauf, den neuen Verbandsnewsletter am PC zu gestalten und die Website stets à jour zu halten.

LEA: WAS NIMMST DU AUS DEINER TÄTIGKEIT ALS REDAKTIONSLEITERIN DES VERBANDSORGANS MIT?

Sonja: Sehr nette Kontakte zu Gleichgesinnten, das Wissen um das Entstehen einer Zeitschrift, die Fähigkeit ein Projekt von A bis Z zu betreuen und voranzutreiben, und eine interessante Tätigkeit für meinen Lebenslauf, die ich als zweifache Mutter flexibel von Zuhause ausüben konnte. Und nicht zuletzt das gute Gefühl einen Mosaikstein zum Gesamterscheinungsbild des SVKT Frauensportverbands beigetragen zu haben!

LEA: LIEBE SONJA, VIELEN DANK FÜR DAS INTERVIEW UND WEITERHIN VIEL SPASS UND ERFOLG BEI DEINER TÄTIGKEIT FÜR DEN SVKT FRAUENSPORTVERBAND.

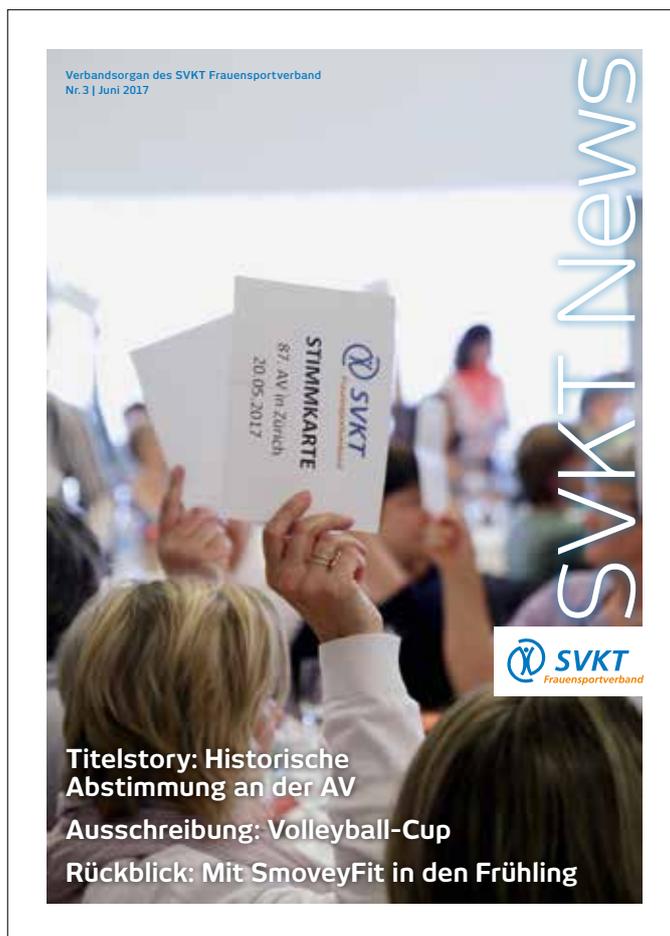
NEUE WEGE

Selbstverständlich werden wir euch auch weiterhin mit Infos aus dem Schweizer Verband versorgen. Allerdings wird dies ab Juli 2018 nicht mehr mittels Verbandszeitschrift, sondern neu als Newsletter in elektronischer Form geschehen, wie ihr auf Seite 4 gelesen habt. Wir danken den Schreiberinnen und Schreibern für ihre spannenden, lustigen, auf-

schlussreichen und unterhaltsamen Beiträge und den Leserinnen und Lesern für ihre Treue.

Mit der letzten Ausgabe der SVKT News verabschiedete ich mich nicht nur als Lektorin, sondern verlasse den SVKT Frauensportverband auf Ende Juni 2018. Seit Oktober 2016 war ich auf der Geschäftsstelle des Schweizer Verbands in Bern in der Administration tätig. Die befristete Anstellung hat zwar etwas länger gedauert als geplant, für mich ist jetzt aber die Zeit für eine neue Herausforderung gekommen. Ich bedanke mich für die gute Zusammenarbeit und wünsche euch weiterhin viel Freude am Sport und im Vereinsleben.

TEXT: LEA SCHLÄFLI



in Bewegung zu setzen: Wir haben viele Vereins-Webseiten durchforstet und Personen kontaktiert, ob nicht irgendwer noch etwas Passendes liefern könne. Wir waren erfolgreich und die Seiten konnten gefüllt werden. Aber es hat einige Nerven gekostet...

LEA: DU WIRST AB JULI 2018 FÜR DEN NEUEN NEWSLETTER UND DIE WEBSITE DES SVKT FRAUENSPORTVERBANDS VERANTWORTLICH SEIN. WORAUF FREUST DU DICH BEI DEINEN NEUEN AUFGABEN UND INWIEFERN WIRST DU DAS HEFT VERMISSEN?

Sonja: Das Heft werde ich definitiv vermissen. Es ist einfach toll, dass aus vielen Ideen

Sport- und Bildungsprogramm 2018/2019

						Kosten in CHF	
	Datum	Kurs-Bezeichnung	Kurszeiten	Kursort	Kursleitung	Mitglieder	Nichtmitglieder
September	01.09.2018	J+S Kindersport Modul Fortbildung Turnen	9:00 – 17:00	Zug	Nathalie Schäfer, Franziska Hulliger	100.–	150.–
	08. – 09.09.2018	esa Vertiefung Allround – Fitnessstraining	9:00 – 17:00	Zug	Olivia Schläppi, Vera Lienhard	200.–	200.–
	15.09.2018	esa MF	9:00 – 17:00	Zug	Ramona Rudolph, Karin Heeb	100.–	100.–
	22.09.2018	J+S Vertiefung Hiphop	9:00 – 17:00	Wetzikon	Daniela Quispe, Séverine Studer	100.–	150.–
Oktober	26. – 28.10.2018	esa Leiterkurs 1. Teil	Fr 10:00 – 18:00 Sa 8:30 – 18:00 So 8:30 – 16:30	Zürich	Tina Schöni, Ramona Rudolph	652.–	652.–
	27. – 28.10.2018	esa Vertiefung G+T Pilates	Sa 9:00 – So 17:00	Zürich	Andrea Bürger, Nicoletta Truninger	200.–	200.–
November	02. – 04.11.2018	esa Zusatzmodul G+T Pilates	Fr 9:00 – So 17:00	Maggingen	Andrea Bürger, Vera Lienhard	300.–	300.–
	03. – 04.11.2018	J+S Komposition und in Szenen- setzung Einführung	9:00 – 17:00	Luzern	Mirjam Bühler, Nicolas Turicchia	200.–	300.–
	10.11.2018	J+S Kindersport MF Kindertanz	9:00 – 17:00	Aarau	Irene Burgherr, Nathalie Schäfer	100.–	150.–
	10.11.2018	J+S MF Turnen Netzball	9:00 – 17:00	Dulliken	Barbara Seiler, Hanspeter Erni	100.–	150.–
	17. – 18.11.2018	esa Vertiefung G+T – Aerobic	Sa 9:00 – So 17:00	Luzern	Nathalie Schäfer, Janine Jenny	200.–	200.–
	23. – 25.11.2018	esa Leiterkurs 2. Teil	Fr 10:00 – 18:00 Sa 8:30 – 18:00 So 8:30 – 16:30	Zürich	Tina Schöni, Ramona Rudolph	<i>Kursgebühr gilt immer für beide Teile, siehe 1. Teil</i>	
Dez	24.11.2018	esa MF Schwerpunkt Netzball	9:00 – 17:00	Oberrohrdorf	Ramona Rudolph, Barbara Seiler	100.–	100.–
	30.11. – 02.12.2018	esa Zusatzmodul Turnsport – Power Yoga	Fr 09:00 – So 16:30	Zürich	Vera Lienhard, Nicoletta Truninger	300.–	300.–
März 2019	02.03.2019	esa MF – Vielfältig unterrichten	09:00 – 17:00	Gossau	Karin Heeb, Karin Knecht	100.–	100.–
	16.03.2019	J+S MF Turnen Einführung Netzball	09:00 – 17:00	Belp	Barbara Seiler, Thomas Suter	100.–	150.–
	16.03.2019	J+S Kindersport MF Hauptsportart Turnen	09:00 – 17:00	Baar	Tina Borella, Daniela Quispe	100.–	150.–
	22. – 24.03.2019	esa Zusatzmodul Physis Basics – Fachqualifikation Group Fitness	Fr 09:00 – So 16:30	Aarau	Vera Lienhard, Olivia Schläppi	300.–	300.–
	29. – 31.03.2019	esa Zusatzmodul Pilates Basics – Fachqualifikation Gymnastik und Tanz	Fr 09:00 – So 16:30	OFF Dance, Zürich	Vera Lienhard, Andrea Bürger	300.–	300.–
	30.03.2019	J+S Physis&Psyche Kräftigen und Dehnen auf der Basis von Faszien	09:00 – 17:00	Luzern	Nathalie Schäfer, Nicoletta Truninger	100.–	150.–
April	26. – 28.04.2019	esa Leiterkurs 1. Teil – Fachqualifikation Turnsport	Fr 10:00 – 18:00 Sa 8:30 – 18:00 So 8:30 – 16:30	Zürich oder Baar	Karin Heeb, Ramona Rudolph	652.–	652.–
Mai	03. – 05.05.2019	esa Zusatzmodul Rumpf Basics – Fachqualifikation Allround	Fr 09:00 – So 16:30	Zürich	Vera Lienhard, Olivia Schläppi	300.–	300.–
	17. – 19.05.2019	esa Zusatzmodul Power Yoga Basics – Fachqualifikation Gymnastik+Tanz	Fr 09:00 – So 16:30	Aarau	Vera Lienhard, Nicoletta Truninger	300.–	300.–
	24. – 26.05.2019	esa Leiterkurs 2. Teil	Fr 10:00 – 18:00 Sa 8:30 – 18:00 So 8:30 – 16:30	Zürich oder Baar	Karin Heeb, Ramona Rudolph	<i>Kursgebühr gilt immer für beide Teile, siehe 1. Teil</i>	
Jun	22.06.2019	J+S Kindersport MF Kindertanz	09:00 – 17:00	Belp	Nathalie Schäfer, Daniela Quispe	100.–	150.–

Legende

J+S Jugendsport
 J+S Kindersport
 esa Erwachsenensport

88. Delegiertenversammlung des SVKT Frauensportverbands

Eine neue Verbandspräsidentin, Grüsse vom STV und jodelnde Senninnen. An der diesjährigen – und zugleich ersten – DV des SVKT Frauensportverbands wurden personelle Änderungen bekannt gegeben, die neuen Statuten angenommen und eine kurze Darbietung sorgte für eine lustige Überraschung.



Die Senninnen mit dem neuen Ehrenmitglied Irma Suter in der Mitte

AUS DER AV WIRD DIE DV

Die Vorbereitungen für die 88. Delegiertenversammlung haben ziemlich genau vor einem Jahr mit der Auswahl des Tagungsorts begonnen. Nachdem verschiedene Orte und Lokalitäten in Erwägung gezogen und einige Offerten eingeholt wurden, stand im Juni 2017 fest, dass die diesjährige DV im Hotel Kreuz in Bern stattfinden würde. Der Ausdruck «Delegiertenversammlung» war für alle etwas gewöhnungsbedürftig, fand bis 2017 doch immer eine Abgeordnetenversammlung statt. Der Wechsel von der AV zur DV ist mit der STV-Partnerschaft seit dem 1. Januar 2018 zu erklären. Da der SVKT Frauensportverband beim STV auf der Stufe eines Kantonalverbands angesiedelt und nicht mehr ein eigenständiger Schweizer Verband ist, sind unsere Mitglieder nun Delegierte und nicht mehr Abgeordnete.

Im Herbst 2017 wurden die Traktanden festgelegt und parallel dazu beschäftigte sich die Verbandsleitung mit der Überarbei-

tung der Statuten, die an den STV angepasst werden mussten. Zudem wurden die zu genehmigenden Dokumente und Anträge ausgearbeitet. Anfang 2018 hiess es dann für die Verbandsleitungsmitglieder, die Jahresberichte ihrer Ressorts fertigzustellen. Vor allem für den Bereich Finanzen ist dies jedes Jahr eine intensive Phase. Währenddessen wurden auf der Geschäftsstelle die Einladungen und die Broschüre erstellt, welche die Vereinspräsidentinnen im April per Post erhielten. In den letzten paar Wochen vor der DV waren die Arbeitstage gefüllt mit dem Fertigstellen der Präsentation, Führen der An- und Abmelde Listen, Drucken der Stimmkarten, Vorbereiten der Namensschilder und vielem mehr. Schliesslich musste auch alles detailliert mit dem Tagungsort abgesprochen werden. Alles in allem ist die Organisation der DV jedes Jahr mit viel Aufwand verbunden.

DIE VERSAMMLUNG

Am Tag der Versammlung waren die Verbandsleitung und die Mitarbeiterinnen bereits früh vor Ort, um alles an seinen Platz zu stellen und mit dem Team des Hotels die Technik zu besprechen. Eine kleine Schrecksekunde erlebten wir, als eine Mitarbeiterin des Hotels mit einem Verstärker in den Saal kam und laut fragte, wo sie den platzieren solle, da wir ja ein Lied abspielen wollten. Das Lied war als Überraschung für Irma gedacht und dementsprechend klärte Irma die Mitarbeiterin darüber auf, dass dies wohl ein Missverständnis sei und wir keine Musik abspielen würden. Hinter Irma stehend konnten wir der leicht verwirrten Frau mit wildem Gestikulieren die Situation klar machen. Conny schnappte sich Irma dann auch sogleich, da sie «unbedingt ihre Hilfe draussen benötigte» und so konnten wir den Verstärker unbeobachtet installieren. Um neun Uhr trafen die ersten Delegierten ein, holten sich ihre Stimmkarte und stimmten

sich beim Begrüssungskaffee auf die Versammlung ein. Eine Stunde später eröffnete Irma die 88. Delegiertenversammlung des SVKT Frauensportverbands. Die ersten Traktanden konnten zügig abgehandelt werden. Nach der Annahme der Jahresberichte erläuterte Conny kurz die Bilanz und die Jahresrechnung 2017. Evelyne verlas in Vertretung den Revisorenbericht und leitete anschliessend zum Traktandum 6 «Mutationen» über. Irma erklärte, dass durch die STV-Partnerschaft viele Vereine aus dem SVKT Frauensportverband ausgetreten sind, wodurch der Verband zwar kleiner aber auch feiner geworden sei. Uschy Jordi und Martina Stäheli wurden als neue Regionenvvertreterinnen und Karin Knecht sowie Karin Helfenstein als SAK-Mitglieder willkommen geheissen. Verabschiedet wurden Judith Berchtold als Revisorin, Sarah Eyer als Sportassistentin und Eva-Britta Spahr als SAK-Mitglied. Irma Suter war seit 2012 Verbandspräsidentin und stellte sich nach zwei Amtszeiten nicht mehr zur Wiederwahl. Conny und Evelyne verabschiedeten sie mit einer Rede, in der sie auf Irmas Tätigkeiten und Verdienste für den SVKT Frauensportverband zurückschauten und überreichten ihr unter grossem Applaus eine aus SVKT-Blachen genähte und mit allerlei Leckereien gefüllte Tasche.

Erwin Grossenbacher, Zentralpräsident des STV, überbrachte Grüsse im Namen seines Verbands bevor Conny die Jahresbeiträge und das Budget 2019 von den Delegierten absegnen liess. Alle fünf von der Verbandsleitung gestellten Anträge wurden einstimmig angenommen. Die Anträge



Erwin Grossenbacher, Zentralpräsident des STV, überbrachte Grüsse



Einer Zweierdelegation des SVKT Kaltbrunn wurde von Evelyne Jung (r.) zum 1. Rang in der Kategorie B, Aktive/2.+3. Liga bei der SVKT Netzball Verbandsmeisterschaft Erwachsene 2017 gratuliert

ebnen den Weg zur Gründung eines Jugendfonds, mit dem die Mitgliederbeiträge Jugend bis 2020 vom Verband übernommen werden. Auch das Haupttraktandum der diesjährigen DV «Genehmigung der Statuten» konnte zügig abgehandelt werden. Auf Nachfrage einer Delegierten bestätigte Irma, dass nun auch die Vereine ihre Statuten anpassen müssen. Dies eilt aber nicht und alle Vereine werden noch vor den Sommerferien mit den nötigen Infos und Anleitungen versorgt. Weiter genehmigten die Delegierten das überarbeitete Organisationskonzept mit dem darin enthaltenen Organigramm. Unter Traktandum 11 «Wahlen» wurden Gabi Feitknecht als Revisorin und Evelyne Jung als neue Verbandspräsidentin gewählt. Evelyne wird sich auch weiterhin um das Ressort Sport und Anlässe kümmern und erklärte, dass sie und Conny den Verband als Duo führen werden, bis eine weitere Person für die Verbandsleitung gefunden werden konnte. Evelyne hatte dann sogleich die schöne Aufgabe, die Ehrungen zu übernehmen. Ein Organisationskomitee haben im Jahr 2017 Beatrice Helbling vom SVKT Wagen (SVKT Netzball Verbandsmeisterschaft Erwachsene) und Claudia Abegg vom SVKT Rothenthurm (Bewegungs- und Erlebnisevent) geleitet. Gratuliert wurde dem SVKT Kaltbrunn zum 1. Rang in der Kategorie B, Aktive/2.+3. Liga sowie dem SVKT Walchwil zum 1. Rang in der Kategorie A, Elite/1. Liga bei der SVKT Netzball Verbandsmeisterschaft Erwachsene. Alle Anwesenden erhielten ein Präsent.



Beatrice Helbling (r.) vom SVKT Wagen erhielt von Evelyne Jung ein Präsent für die OK-Leitung der SVKT Netzball Verbandsmeisterschaft Erwachsene 2017

ÜBERRASCHUNG FÜR IRMA

Bereits beim zweitletzten Traktandum angekommen, erschien plötzlich Rita Bucher-Spielhofer, Ehrenmitglied und ehemaliges Verbandsleitungsmitglied des SVKT Frauensportverbands, beim Rednerpult und unterbrach Irma mit einem kurzen Rückblick auf Irmas Verbandstätigkeiten. Gleichzeitig verliessen die anderen Verbandsleitungsmitglieder und die Mitarbeiterinnen den Saal, um kurze Zeit später mit Sennenchutteli und Chäppli wieder zu erscheinen. Vor der Bühne in einer Reihe aufgestellt ertönte auch schon das Lied «Worum», zu dem die Senninnen kräftig mitjodelten, so gut es die Marshmallows im Mund eben zuliessen. Nicht nur Irma,

sondern auch alle Anwesenden und die jodelnden Senninnen selbst amüsierten sich köstlich. Nach der Darbietung beantwortete Evelyne die Frage «Worum» mit dem «Dorum»: Aufgrund ihrer Verdienste für den SVKT Frauensportverband stellten Conny und Evelyne den Antrag, Irma Suter zum Ehrenmitglied des SVKT Frauensportverbands zu wählen. Mit grossem Applaus und Standing Ovation wurde die Wahl bestätigt. Zum Abschluss der Versammlung erhielt Conny von Evelyne ebenfalls eine mit Schokolade gefüllte SVKT-Blachentasche für ihr Engagement in der Verbandsleitung und insbesondere für ihren Einsatz im Bereich Finanzen. Im Anschluss an die Versammlung wurde im Restaurant des Hotels das Mittagessen serviert.



Die Verbandsleitung (v.l.n.r.): Die neue Verbandspräsidentin Evelyne Jung, Irma Suter, die als Verbandspräsidentin verabschiedet und zum Ehrenmitglied gewählt wurde, und Conny Eyer



Abstimmung über die Statuten

NACH DER DV

Nach der DV werden nun die personellen Änderungen vorgenommen sowie das Protokoll fertiggestellt und verschickt. An dieser Stelle möchten wir darauf hinweisen, dass sich Personen, die sich für den Posten eines Verbandsleitungsmitglieds interessieren oder sich als Vertreterin der Sportregion Nordwestschweiz oder Mittelland sehen könnten, jederzeit bei der Verbandsleitung oder auf der Geschäftsstelle melden können. Da das Vorgehen bei der Anpassung der Vereinsstatuten für manche nicht ganz klar zu sein scheint, werden wir die

Vereinspräsidentinnen zu gegebener Zeit über den Ablauf informieren und mit einer Vorlage versorgen.

Die Verbandsleitung und die Mitarbeiterinnen wünschen nun allen einen sonnigen und erholsamen Sommer. **Die Geschäftsstelle des SVKT Frauensportverbands bleibt vom 9. Juli bis 5. August geschlossen.** E-Mails werden während dieser Zeit nur sporadisch gelesen und beantwortet. Wir danken für das Verständnis.

TEXT: LEA SCHLÄFLI
FOTOS: MILENA SUTER

SVKT Frauensportverband Luzern-Nidwalden

Sonne in den Herzen und am Himmel beim 32. Regionalen Kinderspieltag

Zahlreiche Kinder von Vereinen aus den Kantonen Nidwalden und Luzern sowie deren Leiterinnen und Eltern fanden sich am Samstag, den 26. Mai 2018 zum 32. Regionalen Kinderspieltag des SVKT Frauensportverband Luzern-Nidwalden in Buochs ein. Knapp 130 Kinder zwischen vier und acht Jahren absolvierten Parcours und Stafette mit Bravour. Bei der Preisverleihung strahlten die Kinder mit der Sonne um die Wette, als jeder Teilnehmende eine Medaille

verliehen bekam. Ersten bzw. dritten Platz beim Parcours belegten zwei Teams des SVKT Buochs: die «Buochser Raketen» bzw. die «Klewensprinter». Sieger der Stafette war das Team aus Hellbühl; die Buochser Kinder belegten den respektablen zweiten Rang. Dritter wurde der SVKT Menznau.

129 Kinder mit ihren Leiterinnen von sieben Vereinen, 20 Betreuer an fünf Posten, 16 Sponsoren sowie zahlreiche weitere Helfer für Auf- und Abbau, für die Festwirtschaft,



Zwischen Buochserhorn und Bürgenstock fand der 32. Regionale Kinderspieltag unter dem Motto «Rund um den Vierwaldstättersee» statt



Gäbe es einen Preis für das originellste Outfit hätten ihn mit Sicherheit die Kinder des SVKT Root gewonnen

den Info-Stand, die Spielecke und fürs Parkieren. Dazu zahlreiche begeisterte Eltern, die ihren Nachwuchs enthusiastisch anfeuerten – ob beim Parcours oder bei der Staffette. Für den 32. Regionalen Kinderspieltag der SVKT Sportregion Zentralschweiz bot der ausführende Verein SVKT Buochs einiges auf. Die Stimmung war hervorragend. Bereits beim Aufwärmen zum Hit von Kunz «Vierwaldstättersee» mit der langjährigen ehemaligen MuKi-Turnleiterin des SVKT Frauensportverein Buochs, Teresa Trotta, gab es viele lachende Gesichter. Beim anschliessenden Parcours unter dem Motto «Rund um den Vierwaldstättersee» waren Geschicklichkeit, Schnelligkeit und Koordination gefragt. An den fünf Posten «Auto-fähre Beckenried-Gersau», «Wandern auf der Rigi», «Shopping in Luzern», «Bürgenstock-Service» und «Rodeln am Pilatus» zeigten die Kinder echten Teamgeist, in dem sie sich gegenseitig anfeuerten und jede und jeder sein Bestes gab.

MEDAILLEN FÜR JEDES KIND UND WEITERGABE DES WANDERPOKALS

Den ersten Platz belegten beim Parcours die «Buochser Raketen» mit einer durchschnittlichen Zeit von 1,81 Minuten pro Posten, dicht gefolgt von den «Wasserrenn-Schnägge Hellbühl» mit einer Durchschnittszeit von 1,86 Minuten. Auf dem dritten Platz landete mit den «Klewensprintern» ein weiteres Team des Kids Sports Buochs (im Schnitt 1,97 Minuten pro Posten).

Den Wanderpokal durfte das Team des SVKT Hellbühl als Sieger der Regionalstaffette für ein Jahr mit nach Hause nehmen. Mit 2,34 Minuten hatte es die Nase vorn. Mit zwei Sekunden Abstand folgte das Team des SVKT

Buochs und belegte damit den zweiten Platz. Welche der Kinder antreten durften, wurde im Losverfahren entschieden. Den dritten Platz erreichten die Kinder des SVKT Menznau mit 2,47 Minuten.

SPEAKER UND SPONSOREN

Platzspeaker Peter von Holzen verlieh der Veranstaltung mit seiner professionellen Art und seinen unterhaltsamen Einlagen einen passenden Rahmen. So wurden neben der Präsidentin des SVKT Frauensportverein Emmenbrücke Lucia Muff und Kantonal-Kassiererin Yvonne Niederberger auch Mädchen und Jungen der Vereine interviewt. Interessiert fragte Peter von Holzen nach, was man an den Posten genau machen müsse und was denn Feines im Zvieri-Säckli sei, das nach dem Gruppenwettkampf an jedes Kind ausgegeben wurde.

Beatrice Barmettler, OK-Präsidentin, ist glücklich: «Wir freuen uns, dass alles reibungslos über die Bühne ging und wir so vielen Kindern einen unvergesslichen Nachmittag bieten konnten.» Zudem habe das OK die Abläufe weiter optimieren können, nachdem das Team bereits den Kinderspieltag 2015 umgesetzt hatte. «Bedanken möchte ich mich auch bei unseren Sponsoren, die den Event so grosszügig unterstützt haben.» Bestens frequentiert wurde auch die Festwirtschaft, die vom Volleyball-Team des SVKT Buochs betrieben wurde. Insbesondere Getränke sowie fruchtige Kuchen waren bei dem hochsommerlichen Wetter gefragt.

Die Ranglisten sowie eine Auswahl an Fotos sind unter www.svkt-buochs.ch abrufbar.

TEXT UND FOTOS: SONJA PRESS



Auch beim «Shopping in Luzern» wird die Zeit gestoppt



Bei den fünf Posten waren Schnelligkeit, Geschicklichkeit und Teamgeist gefragt



Das OK um OK-Präsidentin Beatrice Barmettler (unten Mitte) freute sich über eine gelungene Veranstaltung: Barbara Geiger, Beatrice Barmettler, Sabine Kirchmeier (untere Reihe v.l.n.r.) und Sonja Press, Erika Gisler, Regula Bucheli, Gaby Sigrist (obere Reihe v.l.n.r.)

Kursausschreibung

Stoffvermittlungskurs Erwachsene

Kurstitel: Faszientraining unter Einbezug der Grundelemente im Sportunterricht

Datum: 17. Nov. 2018

Zeit: 08.30–11.30 Uhr und 13.30–17.00 Uhr

Ort: Othmarhalle, Falkenstrasse 25, 9200 Gossau (SG)

Inhalt: Faszientraining ist ein erfolgreiches Trainingsprogramm bestehend aus den Grundelementen: Fascial Stretch / Fascial Elasticity / Fascial Power / Fascial Flow / Fascial Sense (Körperwahrnehmung), um die Resilienz von muskulärem Bindegewebe aktiv zu steigern. Dabei werden die bewährten Trainingskomponenten Kraft, Ausdauer und Koordination im Sport ergänzt. Ein gezieltes Faszientraining hat zum Ziel, nachhaltig ein elastisch-belastbares sowie flexibel-geschmeidiges Bindegewebe aufzubauen. Dies fördert eine aufrechte Körperhaltung, einen dynamischen und ökonomischen Bewegungsablauf, schützt vor Verletzungen und unterstützt eine schnellere Regenerationsbereitschaft.

Ziel: Du lernst die Grundelemente des ganzheitlichen Faszientrainings kennen und verstehst die Wichtigkeit der faszialen Leitbahnen (Anatomy Trains) in einem effizient gestalteten Training. Du kommst in den Genuss einer Lektion Fascial Fitness. Du bist in der Lage, einige Übungen aus den Grundelementen des Faszientrainings in deine Lektionen einzubauen und sie anzuleiten.

Zulassung: Dieser Kurs ist offen für ausgebildete Leiterinnen mit Grund-/Leiterkurs des SVKT Frauensportverbandes, des STV wie auch anderer Verbände. Dieser Stoffvermittlungskurs setzt die Kenntnisse einer Grundausbildung voraus. Über allfällige Ausnahmen entscheidet die Organisatorin.

Leitung: Priska Nyffenegger / Fascial Fitness Trainerin, Erwachsenen-sport Expertin

Mitnehmen: Gymnastikmatte, Handtuch, falls vorhanden Blackroll-Artikel oder andere Faszientools, Sportbekleidung, Schreibzeug, Kursausweis (bitte Kurs vorgängig eintragen), Kleingeld für Kopien Mitglieder Fr. 60.– (SVKT und STV)

Kosten: In verschiedenen Kantonen werden die Kurskosten für SVKT-Verbandsmitglieder zurückerstattet (Sport-Toto-Beitrag). Nichtmitglieder Fr. 100.–

Besonderes: Ohne Gegenbericht findet dieser Kurs statt. Es werden keine Kursbestätigungen verschickt.

Versicherung: Ist Sache der Teilnehmenden.

Anmeldung: Bitte schriftlich bis 27. Oktober 2018 karinknecht@bluewin.ch oder Karin Knecht, Winkelstr. 6, 9204 Andwil 071 311 83 01

Polysport Nordwestschweiz

Leiterkonferenz in Niedergösgen

An der Leiterkonferenz vom Polysport NWS im Saal vom Schlosshof in Niedergösgen nahmen zahlreiche Leiterinnen und Leiter aus den Vereinen teil.

Im Namen des Polysport NWS begrüsst die Präsidentin Vera Barritt die Teilnehmenden herzlich. Den Frauen vom Turnverein Fides Niedergösgen dankte sie für die ausgezeichnete Organisation der Leiterkonferenz

und übergab der Präsidentin Martina Schlosser ein Geschenk. Vera Barritt hielt Rückschau auf das intensive Verbandsjahr 2017 und informierte über Aktuelles aus dem Verband: PNWS Aktuell, Kurse und die

zukünftige Durchführung der Leiterkonferenz. Des Weiteren gab sie Neues aus den Verbänden SVKT Frauensportverband und Sport Union Schweiz bekannt. Aus Anlass des 100-jährigen Jubiläums der Sport Union Schweiz wird vom 25. bis 27. Januar 2019 ein Wintersportfest auf der Klewenalp durchgeführt. Das Jubiläumsfest findet am 18. und 19. August 2019 in Diätikon statt.

Vera Barritt dankt der Präsidentin Martina Schlosser



Am Schluss dankte Vera Barritt den Leiterinnen und Leitern für die Teilnahme an der Konferenz. Nach der Pause teilten sich die Teilnehmenden der Leiterkonferenz zu den verschiedenen Ressortgesprächen Erwachsenen-sport, Ressort Jugend und Ressort ElKi/KiTu in die verschiedenen Räume auf.

NEUE LEITERINNEN WURDEN GEEHRT:

- Manuela Härry, SVKT Däniken-Gretzenbach, ElKi-esa-Leiterkurs
- Claudia Zoppi, SVKT Däniken-Gretzenbach, ElKi-esa-Leiterkurs
- Sara Hosner, FSV Reinach, J+S Leiterkurs
- Gina Eichenberger, TV Fides Niedergösgen, J+S Leiterkurs
- Fabienne Rüegg, TSV Rohrdorf, J+S Leiterkurs Kinderturnen



Teilnehmer Leiterkonferenz

TEXT UND FOTOS: CHRISTA FUST

Polysport Nordwestschweiz

4. Delegiertenversammlung des Regionalverbands Polysport Nordwestschweiz

An der 4. Delegiertenversammlung vom Polysport NWS nahmen zahlreiche Delegierte, Ehrenmitglieder und Gäste aus Sport und Politik teil. Gastgeber der Delegiertenversammlung war der TV Horriwil. Höhepunkt des Anlasses war die feierliche Weihe der neuen Verbandsfahne.

Mit einem Apéro richte wurden die Teilnehmenden der 4. Delegiertenversammlung empfangen. Die Aufführung der Turnerinnengruppe Horriwil, welche einen riesigen Applaus erntete, gab der DV einen speziellen Auftakt. Anschliessend begrüsst Präsidentin Vera Barritt die Anwesenden.

VERBANDSFAHNE FEIERLICH EINGEWEIFT

Mit dem Einmarsch der Fahndelelegationen wurde die neue Fahne vom Polysport NWS begrüsst. Monika Fraefel weihte die Fahne feierlich ein. Sie wies auf den Sinn und Zweck einer Fahne hin.

Anschliessend eröffnete die Vorsitzende den geschäftlichen Teil der 4. DV. Gemeindepäsident Martin Rufenacht freute sich,

dass Horriwil als Tagungsort der Delegiertenversammlung gewählt wurde und stellte die Gemeinde Horriwil kurz vor. Die Traktanden wurden zügig behandelt. Als Tagespräsidentin wurde Helen Isler, Ehrenmitglied des Polysport NWS und DTV Virtus Wohlen vorgeschlagen und mit einem grossen Applaus bestätigt.

VIELE EHRUNGEN UND ZWEI DEMISSIONEN

Zahlreiche verdiente Einzelsportlerinnen und -sportler, Mannschaften, langjährige Leiterinnen und Leiter sowie Präsidenteninnen und Präsidenten wurden geehrt. Das Protokoll der 3. Delegiertenversammlung, die Jahresberichte, die Jahresrechnung, der Jahresbeitrag und das Budget wurden einstimmig



Segnung der Fahne

gutgeheissen. Leider hatten Daniela Bilinski, Sportleitende Fachsport, und Chantal Kaiser, Regionenverantwortliche Netzballsport und Revisorin, demissioniert. Vom Vorstand wurden bestätigt: Vera Barritt (Präsidentin), Joe Rothenfluh (Finanzen), Joëlle Kaufmann (Sportleitende Jugend), Sonja Baumgartner (Sportleitende Erwachsene) und Christa Fust (Medien). Als Revisorin wurde Marisa Zehnder bestätigt und Daniel Fluri neu gewählt.

100-JÄHRIGES JUBILÄUM UND DANK

Des Weiteren wurde der TSV Birmenstorf zum 100-jährigen Jubiläum geehrt. René Näf vom TSV Berikon wurde für die langjährige ehrenamtliche Tätigkeit die Silbernadel von der Sport Union Schweiz durch Annemarie Käslin überreicht. Für alle Anlässe im vergangenen Verbandsjahr wurde die Organisation verdankt. Annemarie Käslin überbrachte Grüsse vom Zentralvorstand der Sport Union Schweiz und informierte über das Wintersportfest und das Jubiläum im 2019. Über Aktuelles vom SVKT Frauensportverband informierte Eveline Jung. Zum umfang- und abwechslungsreichen Jahres- und Kursprogramm für das Jahr 2018 wurden Ergänzungen bekannt gegeben. Mit einem Dank an den TV Horriwil für die ausgezeichnete Organisation der 4. DV, die Sportämter in den vier Kantonen für die jährliche Unterstützung, die Gönnervereinigung Aargau und Veteranenvereinigung Solothurn für den Beitrag an die neue Fahne, die Anwesenden für die Teilnahme und das Interesse am Polysport NWS schloss die Präsidentin Vera Barritt die von ihr zügig geleitete DV.



Begrüssung der neuen
Verbandsfahne



Aufführung der Turnerinnengruppe Horriwil fand grossen Beifall

SVKT Frauensportverband Zug/Zürich

9. DV 2018 des SVKT Frauensportverbands Zug/Zürich

In Zürich-Oerlikon wurden am 10. März 2018 alle 64 Ehrenmitglieder, Vorstandsmitglieder der Vereine, Delegierte und die Gäste an mit farbigen Würfeln dekorierten Tischen im Pfarreizentrum zur 9. Delegiertenversammlung empfangen.



Fünffähriges Jubiläum in ihrem Verein feierten Git Wyss, Barbara Sutter-Widmer, Sandra Hürlimann, Bea Sidler und Ramona Rudolph (von rechts)

Kantonalpräsidentin Denise Schumacher führte gut vorbereitet und kompetent durch die Auflösungs-Delegiertenversammlung. Seit dem 1. Januar 2018 ist der SVKT Frauensportverband beim STV als Partnerverband angeschlossen. Mit dieser Neuausrichtung des Schweizer Verbands ist es nicht mehr nötig den Kantonalverband Zug/Zürich weiterzuführen.

ANLÄSSE WEITERFÜHREN

Wichtig war dem Vorstand, dass die kantonalen Anlässe wie Jugitag, Waldmaa-Cup und Kantonaler Volley-Spieltag auch in Zukunft weiterbestehen. Diese werden nun von verschiedenen Vereinen weitergeführt. Dem Kantonalverband ist und war es ein Anliegen, dass sich für jede einzelne Turnerin in ihrem Verein nichts ändert.

Auch in diesem Jahr konnten wir zwölf Vorstandsmitglieder ehren, die fünf, zehn oder mehr Jahre in ihrem Verein im Vorstand tätig waren. Alle erhielten ein Geschenk von Con-

sol Baar. Für diesen Beitrag beim SVKT wurde sehr gedankt. «Bleibt aktiv, nur so können wir alle etwas in der Zukunft bewegen», riet die Kantonalpräsidentin.



Referentin Annemarie Nünlist-Räber vom Duo Senf

Und nach den Worten von Herrn Regierungsrat Stephan Schleiss von Zug «würde für jede Stunde Freiwilligenarbeit vom Himmel ein Goldstück regnen... Diese brauchen wir nicht; die Freiwilligenarbeit ist die Grundlage für viele weitere Bereiche und viel mehr wert als alle Goldstücke zusammen.» Der Vorstand nahm den positiven Geist mit und versprach, Sorge dazu zu tragen.

TRÄNEN UND LACHEN

Referentin Annemarie Nünlist-Räber (Duo-Senf) erzählte mit sehr lustigen Worten die Geschichte des SVKT, wie alles begann. Die Zuhörer mussten sich vor lauter Lachen die Tränen abtupfen. Sie schaffte es auch, dass sich alle bei einem Tanz vollständig verrenkten.

Der Frauensportverband Zug/Zürich sagt «Adieu und Danke» für den Einsatz und das Engagement in all den vielen Jahren. «Wir sind stolz, seid ihr mit uns diesen Weg gegangen. Wir haben viel bewegt, umgesetzt, verändert und viel Freude für den Sport verbreitet.» Mit diesen Schlussworten verabschiedete sich die Kantonalpräsidentin Denise Schumacher von allen Mitgliedern, Ehrenmitgliedern, Delegierten, Vorstandsmitgliedern und Gästen. «Wir sagen Danke für die vielen netten Worte und Geschenke, die wir von unseren Vereinen und Gästen von Zug und Zürich erhalten haben und freuen uns auf ein Wiedersehen», so Denise Schumacher. «Der SVKT Frauensport war, ist und bleibt was ganz Besonderes.»

TEXT UND FOTOS: CARMEN SCHMID

SVKT Frauensportverband Zug/Zürich

Waldmaa-Cup

Am Samstag 7. April 2018 fand der Waldmaa-Cup (ehemals Qualiwettkampf SVKT Baar) in der Waldmannhalle Baar statt. Mit der Namensänderung des TV Baar hat sich auch der Name und Status des jährlich stattfindenden Geräteturnwettkampfs verändert.

Es standen rund 321 Zuger Turnerinnen und Turner im Einsatz. Ein Rekord. Nach viel fleisigem Wintertraining freuten sich die Teilnehmenden auf ihren ersten Wettkampf der Saison. Die Turnerinnen zeigten einen Vierkampf, die Turner einen Fünf-Kampf mit Boden, Sprung, Ringe, Reck und Barren. Trotz des prächtigen Frühlingstags fanden viele Zuschauer den Weg in die Halle. Sie erfreuten sich an den Darbietungen der jüngsten Wettkämpfer und waren in Bann gezogen von den älteren Turnerinnen und Turnern mit ihren kraftvollen und eleganten

Vorführungen bis ins höchste Niveau. Komplimente erhielt auch das Festwirtschafterteam des TV Baar für das feine kulinarische Angebot. Herzlichen Dank an das OK für ihre grossen Bemühungen im Vorfeld des Anlasses sowie den vielen Helferinnen und Helfern, den Wertungsrichtern, den Turnenden und den Zuschauern für den gelungenen Tag.

Ein Auszug aus der Rangliste ist unter www.svkt.ch nachzulesen.

TEXT UND FOTOS: CARMEN SCHMID



Einmarsch und...



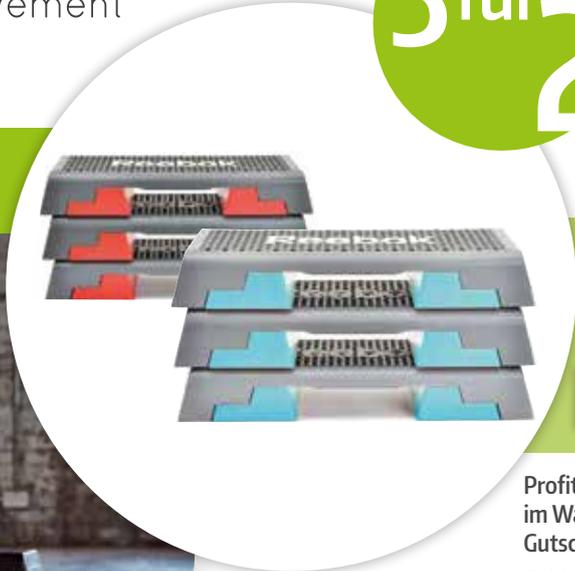
...Begrüssung

VISTAWELL
 sport . health . movement

Spezialangebot 

3 für 2

Blitz Aktion
 Reebok step original



3 Step zum
 Preis von 2

nur CHF 298.- statt CHF 447.-

Profitieren Sie indem Sie den Code **SVKT3/2** im Warenkorb bei vistawell.ch unter Gutscheincode eingeben.

Gültig bis 20. Juli 2018

Vistawell AG/SA - Rue du Lac 40 - 2014 Böle - office@vistawell.ch - 032 841 42 52 - vistawell.ch



Alles Gute zum Geburtstag

Wir gratulieren unseren Verbands-Ehrenmitgliedern herzlich zum (halb)-runden Geburtstag

Heidi Balzardi	Münchenbuchsee	30.04.1938	80
Marianne Baeriswyl	Alterswil	22.06.1953	65
Ruth Rippstein	Birmensdorf	26.06.1958	60

Sommerliche Farbenpracht

Foto: Sonja Press



«Adieu!»